

Voraussetzung für die Teilnahme:

Das Angebot richtet sich an Kinderpfleger/Innen und Erzieher/innen mit abgeschlossener Ausbildung.

Dauer:

Die Zusatzqualifikation dauert zwei Jahre und beginnt jeweils zum Schuljahresbeginn
Sie umfasst insgesamt 480 Stunden und endet mit dem Erwerb der Zusatzqualifikation (Abschlusszeugnis).

Kosten:

Der Besuch der Berufsfachschule für Zusatzqualifikation ist schulgeldfrei.
Die Kosten für außerunterrichtliche Veranstaltungen (Exkursionen, Hospitationen) sind selbst zu tragen.

Anmeldung:

Anmeldeformular der Schule
Lebenslauf in tabellarischer Form mit Angaben über bisherige Praxis
beglaubigte Zeugniskopien zum Nachweis des schulischen Abschlusses und des Berufsabschlusses.

Beginn des nächsten Kurses im Sept. 2012



Landkreis Biberach

MATTHIAS-ERZBERGER-SCHULE

Die Matthias-Erzberger-Schule ist eine Berufliche Schule im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach mit den Schwerpunkten:

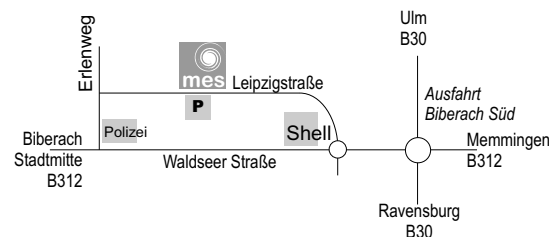
- Biotechnologie
- Ernährung und Gesundheit
- Hauswirtschaft
- Landwirtschaft
- Pflege
- Sozialpädagogik

Kontakt und weitere Information

Leipzigstr. 11 Sekretariat: Raum 119
Postfach 1165 Sprechzeiten:
88381 Biberach 10-12 und 14-16 Uhr

Tel. 07351 346 215
Fax 07351 346 342
E-mail sek.mes@biberach.de
 www.mes-bc.de

Anfahrt



MATTHIAS-ERZBERGER-SCHULE



Berufliche Schule
im Kreisberufsschulzentrum
Biberach

Berufsfachschule für Zusatzqualifikationen

Fachbereich Erziehung



Schwerpunkt: Kinder unter drei Jahren in Tageseinrichtungen

mes

Schule rund ums Menschsein

Fachabteilungsleitung: Frau Seibert

E-mail: seibert.renate@mes-bc.de

Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern unter drei Jahren bestimmt die derzeitige familien- und bildungspolitische Diskussion.

Ziel ist der Ausbau des außerfamiliären Betreuungsangebots.

Diese Entwicklung stellt für heutige Erzieher/innen eine fachliche Herausforderung dar.

Die Praxis zeigt, dass sich die pädagogischen Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen dieser Aufgabe stellen und schon anspruchsvolle Arbeit leisten.

Die Matthias-Erzberger-Schule bietet ab Sept. 2012 eine zweijährige Berufsfachschule für Zusatzqualifikation mit dem Schwerpunkt "Kinder unter drei Jahren in Tageseinrichtungen" an.

Mit diesem Angebot wollen wir Erzieher/innen "auf dem Weg zu einer qualifizierten und reflektierten Arbeit" unterstützen.

Im Mittelpunkt steht das Kind und seine Entwicklungschancen.

Inhalte und Schwerpunkte der Zusatzqualifikation:

- **Berufliche Identität und Kleinkinderziehung**
Haltung der Erzieher/in / des Teams
Kompetenzen und Ressourcen im Team
Bild vom Kind
Kleinkinderziehung im Umbruch
Chancen außerfamiliärer Betreuungsformen
rechtlich-institutionelle Rahmenbedingungen
- **Bindung und Eingewöhnung**
Bindungstheorie, Bedeutung von Bindung;
Bindung und Beziehung
Eingewöhnung in der Praxis
Übergangsobjekte und Rituale
Zusammenarbeit mit Eltern
- **Entwicklung des Kleinkindes**
Entwicklung in verschiedenen Bereichen
Autonomie und Ablösung
Spielentwicklung
Meilensteine der Entwicklung
Entwicklungsrisiken
Entwicklungsbegleitung / kollegiale Beratung
Beobachtung und Dokumentation
- **Anregung und Begleitung von Bildungsprozesses**
Bildung, Erziehung und Betreuung
Bildungsprozesse und Lernen bei Kindern
Der Erzieher als Begleiter
Sprachförderung / Literatur
musisch-rhythmische Förderung
kreative Impulse
Wahrnehmungs- und Bewegungsförderung
Begleitung des kindlichen Spiels
Bildungs- und Entwicklungsfeld Deutsch
- **Pädagogische Gestaltung des Alltags**
Konzeptionen / pädagogische Ansätze
Bildungsräume
Bedeutung und Gestaltung der Tagesstruktur
pädagogische Umgang mit element. Bedürfnissen
Beziehung und Pflege
gruppenpädagogische Aspekte
gesundheitspädagogische Aspekte
Sicherheit und Aufsicht
Exkurs : Qualitätsmanagement
- **Praxis neu denken - pädagogische Ansätze mit praktischen Übungen**
Reggio, Montessori, Pikler / Hengstenberg
Anregungen und Impulse aus Kinderliteratur,
Musik / Rhythmik, Spiel, kreatives Gestalten,
Natur / Umwelt

Organisation der zweijährigen Zusatzqualifikation

- **Regelmäßige Präsenzzeiten**
wöchentlich
freitags von 14 - 18 Uhr
und zusätzlich
5-6 Samstage im Jahr
von 8 - 13 Uhr
- **Exkursionen und Hospitationen in Einrichtungen**
- **Einbringen von Leistungsnachweisen**